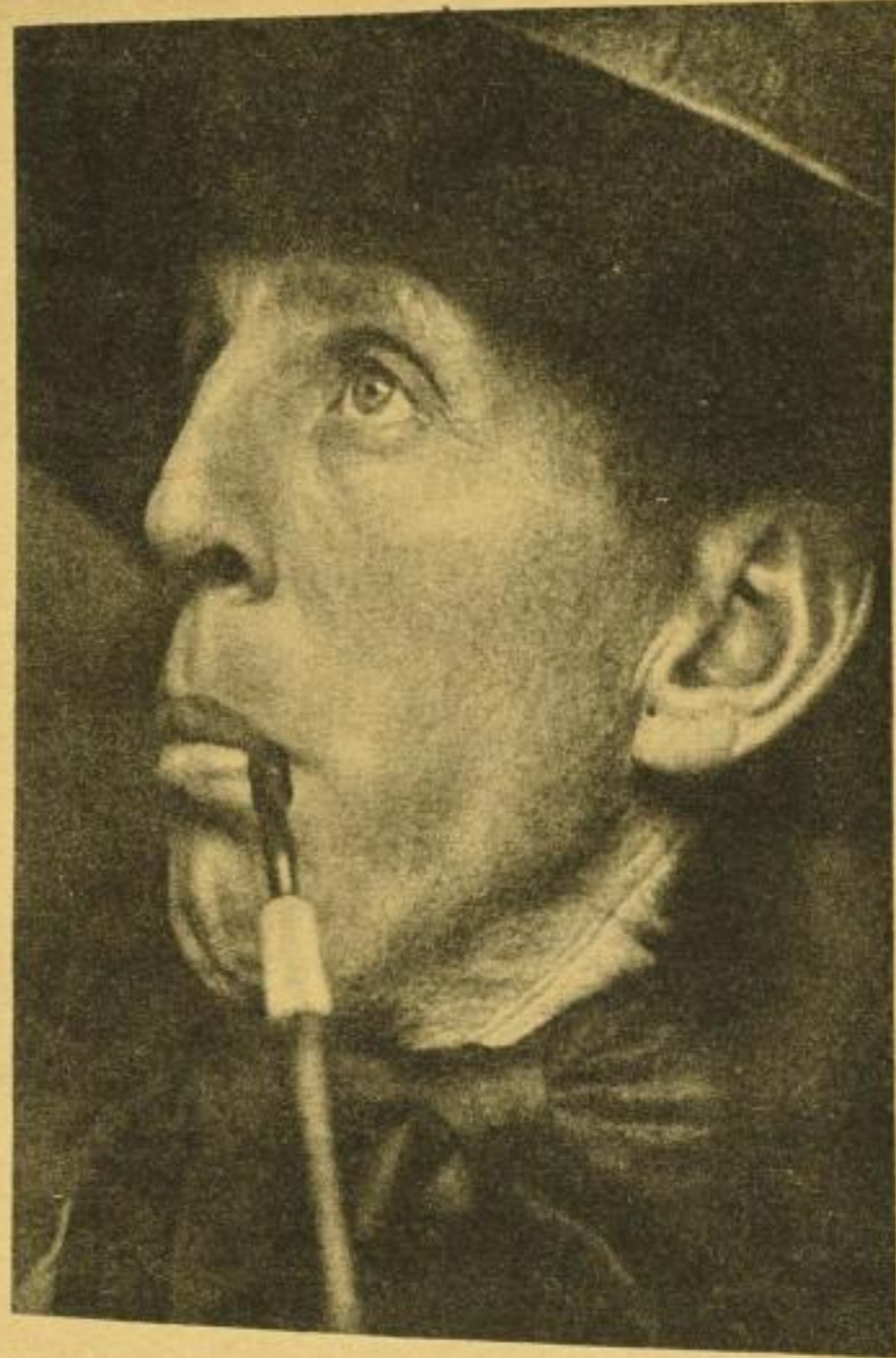




Mutterstückerin aus der Kolberger Gegend

64



Bauer aus dem Weizacker in der Tandy seiner Mütter

65

Erna Lendvai-Dirksen hat einen bewundernswert sicheren Blick für das starke adlige Volksgesicht. Nach Schleswig-Holstein hat sie nun Mecklenburg und Pommern aufgesucht, »ähnlich einander wie Zwillingenbrüder an Erd- und Volkheitsschicksal«, wie sie selbst in ihrem kurzen Text sagt. Sie streut in den Text nette plattdeutsche Sprichwörter und lustige Charakterisierungen. Sie weiß die Sprache des Gesichtes und die Sprache der Mundart als Einheit zu geben. Aber die Gesichter sind ihr natürlich die Hauptsache. Sie weiß die Gesichter festzuhalten, die charakteristisch sind für die Landschaft, und die doch zugleich deutsche Charakterköpfe sind. Es handelt sich hier natürlich nicht darum, im ganzen Lande die charaktervollsten Köpfe zu finden, so arm ist unser Volk daran nicht. Denn hier sind auch die unbekannteren Bauern und Fischer noch Charakterköpfe. Wer das nicht weiß oder wer das vergessen hatte, dem ruft es dieses Buch eindringlich wieder ins Bewußtsein. So herrlich reich ist unser Volk an

harten Herrenmenschen, gefühlsreichen Frauen und charakterfesten Männern und Frauen. Einen wie prachtvollen Kopf und welchen scharfen in die Ferne gerichteten Blick hat der junge Mecklenburger neben dem Bild mit den Fischerbooten. Welches seelentiefe Auge, welche edle Feinheit der Züge kennzeichnet das Gesicht der Schiffertochter aus Vorpommern. Der alte vorpommersche Fischer neben dem Bild mit den Netzen wirkt wie ein hantsischer Ratsherr. Den ostpommerschen Fischer könnte man für einen Künstler halten. Die Fischersfrau von der Insel Wollin hat die scharfen Züge einer herrschgewohnten Stammutter. Und die Müllerstochter aus der Kolberger Gegend hat ein ebenso tiefes wie feines Gesicht, wie der Bauer aus dem Weizacker ein hartes durchdringendes Auge und feste kristallklare Züge hat. Nicht zu vergessen die reizenden »lütte Druvappels« aus der Müritzgegend, die wie ihre Mütter und Großmütter zu werden versprechen. So läßt uns das schöne Buch mit seinen siebenzig Aufnahmen an der Kraft unseres Volkes erfreuen.

Dr. Wilhelm Westecker in der „Berliner Börsenzeitung“ über den zweiten Band des Werkes von

Erna Lendvai-Dirksen „Das deutsche Volksgesicht“ Mecklenburg und Pommern

In Ganzleinen RM 4.80. [Z] Erschienen im Gauverlag Bayerische Ostmark / Bayreuth